

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1901

209 (7.9.1901)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 209.

Samstag, 7. September 1901.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nr. 27,294. Nach der Bestimmung des § 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875, in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 (Reichs-Gesetzblatt 1898 Seite 361) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5 % nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1887 Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Verordnung in Betracht kommenden Markttorte, welche mit einem Aufschlag von 5 % zu verkünden sind, betragen die den im Monat August 1901 erfolgten Fouragelieferungen in diesseitigem Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5 %

für 100 Kilogramm Hafer	16	41	h.
" 100 " Heu	8	92	"
" 100 " Stroh	6	93	"

Durlach den 4. September 1901.

Großherzogliches Bezirksamt:
Turban.

Großherzogliche Baugewerkschule Karlsruhe.

Das Wintersemester 1901/1902 beginnt am Montag den 4. November d. J. An diesem Tage werden von Morgens 8 Uhr ab die Aufnahmeprüfungen, sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen vorgenommen.

Die Schule besteht aus folgenden 4 Abteilungen:

- I. Abteilung für Hochbau-Techniker.
(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)
- II. Abteilung für Bahn- und Tiefbau-Techniker.
(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)
- III. Abteilung für Maschinenbau-Techniker.
- IV. Abteilung zur Heranbildung von Gewerbelernern.

Für die Aufnahme in die unterste Klasse der I., II. und III. Abteilung wird das zurückgelegte 16. Lebensjahr und mindestens der Besuch einer Gewerbe- bzw. einer gewerblichen Fortbildungsschule, sowie eine zweijährige praktische Tätigkeit verlangt. Für die Aufnahme in die IV. Abteilung wird das zurückgelegte 17. Jahr vorgeschrieben. Das Weitere hierüber s. Programm S. 4 S. 6.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 30 M.; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler eine Aufnahmegebühr von 5 M. zu entrichten.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung in Privathäusern 200—270 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich durch das Sekretariat der Anstalt.

Karlsruhe, im August 1901.

Die Direktion:
Kircher.

Großh. Bad. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Die Schüleraufnahme für das Schuljahr 1901/02 findet statt: für die männl. Abteilung (Fachschule) am Dienstag den 22. Oktober 1901, Vorm. 8 Uhr; für die Abendschule am Dienstag den 22. Oktober 1901, Abends 8 Uhr; für die Damenabteilung am Dienstag den 5. November 1901, Vorm. 8 Uhr.

I. Fachschule: Architektur-, Bildhauer-, Tischler-, Dekorations-, Keramik-Klasse, drei Jahresturle; Zeichenlehrerklasse, vier Jahresturle.

II. Damenabteilung: Fächer: Geometrisches und Projektions-, Freihand-, Figuren-Zeichnen; Aquarellmalen, Stilllebenmalen, Stilllebenmalen, Entwerfen, Modellieren.

III. Abendschule: für Gewerbegehilfen und Lehrlinge.

Jahreschulgeld für den ganzen Jahreskurs bei der Aufnahme zu entrichten: für die Fachschule, die Damenabteilung und für Gäste: a. Reichsangehörige 50 M., b. Ausländer 70 M., für Abendschüler 15 M.

Eintrittsgeld für a. und b. 10 M.

Anmeldungen für die Fachschule sind bis längstens 15. Oktober schriftlich unter Beilage von Schul- und Geschäftszeugnissen, Leumundzeugnis, Geburtschein und Zeichnungen an die Direktion einzureichen.

Für die Damenabteilung werden Formerkungen vom 1. Oktober d. J. ab entgegengenommen; bei der Aufnahme sind Zeichnungen vorzulegen.

Kost und Wohnung in Privathäusern per Monat von 50 M. ab. — Programm gratis.

Die Direktion.

Großh. Progymnasium.

Anmeldungen neu eintretender Schüler werden Mittwoch den 11. September, Vormittags von 8—12 Uhr, im Direktionszimmer entgegengenommen; dabei sind Geburts- und Impfschein, sowie das letzte Schulzeugnis, bezw. Abgangszeugnis der Schüler vorzulegen. Die Aufnahmeprüfungen der neu eintretenden und die Nachprüfungen der bedingt promovierten Schüler finden Donnerstag den 12. September, Vormittags von 8 Uhr an, statt. Der Unterricht beginnt Freitag den 13. September, Vormittags 8 Uhr.

Durlach den 31. August 1901.

Die Direktion:
May.

Realschule Bretten.

Das neue Schuljahr beginnt Mittwoch den 11. September. Anmeldungen neu eintretender Schüler werden an diesem Tage Vormittags von 8—12 Uhr im Geschäftszimmer (2. Stock) entgegengenommen. Außer dem Geburts- und Impfschein, bezw. zweiten Impfschein, ist noch ein Zeugnis über bisher genossenen Schul- oder Privatunterricht vorzulegen.

Bretten den 28. August 1901.

Die Anstaltsleitung.

Privat-Anzeigen.

Eüchtige Reisende

gesucht für den Verkauf eines sehr gangbaren Artikels. Großer Verdienst. Offerten unter F. U. M. 889 an Rudolf Mosse, Frankfurt a/Main.

Ein Mädchen vom Lande wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

Mädchen von 16—18 Jahren, am liebsten vom Lande, findet auf 1. Oktober Stelle für häusliche Arbeiten. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanz-Liste“.

W. Hirsch Verlag, Mannheim.
Schönes, geräumiges, möbliertes Zimmer ist in der Nähe des Thurmbergs sofort zu vermieten.
Wolkestraße 9, 2. St.

Zimmer, ein schön möbliertes, Herr auf 1. Okt. zu vermieten
Hauptstraße 76.

Gut möbliertes Zimmer auf 1. Okt. an besseren Herrn zu vermieten
Friedrichstr. 10, 1. St. r.

Möbliertes Zimmer in der Nähe der Kaserne an bessere Herren sofort oder später zu vermieten
Mühlstraße 2.

Wohnung v. 1 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten
Friedrichstraße 10, 1. St. r.

Eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten
Gasthaus zum Bahnhof.

Eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Zubehör ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten
Adlerstraße 10.

Zwei Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ganz der Neuzeit entsprechend, sind sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten bei
F. Kurz, Hauptstr. 63, 2. St.

Eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör ist zu vermieten
Herrenstraße 9.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten
Friedrichstraße 7 im Laden.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Waschküche und aller Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten
Ettlingerstraße 61.

Militär- Verein.

Das Protokoll über die am 4. d. Mts. stattgefundene Versammlung der nicht in der Sterbekasse befindlichen Mitglieder liegt von heute ab im Vereinslokal 14 Tage zur Einsichtnahme für diejenigen Kameraden auf, welche am Erscheinen verhindert waren.

Der Schriftführer:
Konczak.

Weinrosinen.

Philipp Luger.

Wohnungen zu vermieten.

Eine schöne Wohnung mit zwei Zimmern im 3. Stock und eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern und allem Zubehör sind per 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen

Gröningerstraße 20, 2. St.

Comfortable Wohnung

zu vermieten:
3. Stock: 5 Zimmer, 192 qm Raum.
Durlach, Herrenstraße 17.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten
Spitalstraße 25.

Eine Wohnung von 1 Zimmer nebst allem Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten
Adlerstraße 6.

Adlerstraße 4 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Speicher sofort oder später an eine einzelne Person zu vermieten.

Eine geräumige Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, 2 Kammern und 2 Küchen ist im Ganzen oder geteilt zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

Rob. Leske, Dammstr. 30.

Hauptstraße 16, gegenüber dem Schloßplatz, ist auf 1. Oktober, event. auch früher, eine freundliche Wohnung mit 4—6 Zimmern nebst allem Zubehör zu vermieten.

Wegen Wegzugs ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

Eine schöne Wohnung mit 3 kleinen Zimmern im 4. Stock ist auf 1. Oktober zu vermieten.
Preis 150 Mk.

Joh. Wied, Bäckermeister,
Auerstraße 11.

2 Geigen in verschiedenen Größen billig zu verkaufen
Wolkestr. 9, 2. St.

Destillationskoks, zerkleinert,

für Salon- und Zimmeröfen aller Systeme, liefern wir zu

Mk. 1.30

per 1 Zentner frei vor's Haus Durlach. Dieser Koks hat sich erstaunlich rasch eingeführt, da er eine bedeutend höhere Heizkraft als Gasstoffs entwickelt.

Winschermann & Cie., Rhederei — Kohlen Großhandlung,
Karlsruhe, Stephaniestraße 17. Telefon 120.

Tanz-Unterricht.

Damen und Herren, die gesonnen sind, an dem Tanz-Unterricht des Herrn Tanzlehrer **Gg. Großkopf** aus Karlsruhe teilzunehmen, wollen ihre Namen in die im Gasthaus zur „Krone“ aufliegende Liste einzeichnen.

Beginn des Unterrichts 16. Sept.

Zur Einmachzeit

empfehle ich billigt:

Zweischgenwasser,
Kirschwasser,
Cognac,
Feinsprit,
Nordhäuser Kornbrannt-

wein,
Fruchtbranntwein,
prima Weinessig,
Einmachessig,
Essigsprit.

Ferner:

Sämtliche Gewürze,
Salicylsäure,
Paraffin,
Flaschenlad,
Vergamentpapier 2c. 2c.

E. Dörmann, Hauptstr. 74.

Geschäfts-Empfehlung.

Bringe mein Maß- und Reparatur-Geschäft in empfehlende Erinnerung.

Herrensohlen & Fleck Mk. 2.60.
Damensohlen & Fleck „ 1.80.
Hindersohlen & Fleck v. „ 1 an.
Nagelarbeit bei billigster Berechnung unter Garantie für guten Sitz und tadellose Ausführung bei Verwendung nur guten Materials.

Einem recht zahlreichen Zuspruch entgegengehend, hält sich bestens empfohlen

Franz Becker,
Schuhmachermeister,
62 Hauptstraße 62.

Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Empfehlung.

Im Matt- und Glanzbügeln empfiehlt sich in und außer dem Hause **Frieda Maier,**
Lammstraße 21.

Zahn-Atelier

von

August Geiger,

Hauptstrasse 17 (1 Treppe hoch),
neben der Löwen-Apothek.

Gesucht wird für sofort oder 1. Oktober ein

braves Mädchen,
das selbständig kochen kann und einen Theil der Hausarbeit übernimmt, in ruhiges Haus nach Ettlingen. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert. Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Blattes.

Näh- und Zuschneide-Schule.

Gründlichen Unterricht im Auszeichnen, Zuschneiden und Anfertigen aller Gegenstände der Damengarderobe, als: Tailen (englischer, Pariser und Wiener Schnitt), Röcke, Haus- und Morgenkleider, Jaquets, Mäntel, Capes, Reitkleider, Radfahrerinnen-Costüme, Kindersachen u. s. w. erteilt

J. Ehrhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin,
Karlsruhe, Adlerstraße 14, 3. St.

Näheres durch Prospekte, in der Festhalle in Durlach erhältlich.

Kaiser-Friedrich-Quelle
Rheumatismus.
Gegen Gicht und
Natron-Lithion-Quelle
I. Ranges.
Mit natürl. Kohlensäure verstärkt
Vornehmstes Tafelwasser
General-Vertreter:
W. Bohner, Durlach.

KORKKLINOLEUM

7 mm und 4 mm dick.

Spezialität der einzigen bayerischen

Linoleumfabrik Maximiliansau (Rheinpfalz)

ist der gesündeste und zugleich angenehmste Fußbodenbelag der Neuzeit.

Vorzüge: absolut schalldämpfend und fußwarm, stoffartig wirkend, in herrlichen, modernen Farbtönen, mässige Preise für Stückwaare und abgepasste Teppiche, Läufer und Vorlagen; besonders geeignet für Privatwohnungen, Hotels, Banken, Läden etc.

Von hohen Staats- und Communalbehörden eingeführt und in seiner Güte anerkannt.

Ausserdem: **Linoleum-System WALTON & TAYLOR.**
Niederlage bei

Christian Kern in Durlach.

Was ist das Beste,

Das auf der Welt das Herz erfreut,
Gesundheit, Kraft verleiht und Leben?

Es ist ein reiner edler Wein,

Ihn hat uns Gott gegeben,

Indes vom Nebstod muß er sein!

Solche Weine, öfters prämiirt, sind erhältlich von
den Lagern

F. W. Stengel
in Durlach und Umweg.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft als

Bau- und Möbelschreiner

auf eigene Rechnung betreibe.

Ich empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung solider Arbeit und billigster Berechnung.

Geneigtem Zuspruch entgegengehend, zeichnet

Achtungsvoll

Wilh. Faas, Mittelstraße 12.

Durlach den 7. September 1901.



Nähmaschinen

der Neuzeit entsprechend zum Sticken und Stopfen eingerichtet, vor- und rückwärts nährend.

Handwerkmaschinen in jeder Gattung und Stärke, sowie Nähmaschinennadeln und -Del

Frau Jock Wtb.,

Lammstraße 43, Durlach.

Unterricht im Sticken und Stopfen wird gratis erteilt.

Tanzlehr-Institut Streib.

Auf vielseitigen Wunsch werde ich am **Montag, 23. September,** Abends 9 Uhr, im Hotel Karlsruhe einen

Tanzkurs

eröffnen. Durch mehrjährige Erfahrung in größeren Städten Badens bin ich in der Lage, meine Schüler in kurzer Zeit sämtliche Tänze der Neuzeit zu lernen.

Die geehrten Damen und Herren, welche an dem Kurs teilzunehmen gedenken, werden gebeten, sich in die bei Herrn **August Salz,** Kaufmann, gegenüber der Turnhalle, aufgelegte Liste gefälligst einzuzeichnen. Nähere Auskunft daselbst, sowie am Eröffnungsabend im Lokal. Mäßiges Honorar.

Achtungsvoll
Ch. Streib, Tanzlehrer.

Simbeersaft,

garantirt rein, per Pfd. 60 S.,
Citronenlimonade-Syrup,
per Pfd. 60 S., bei

Philipp Luger.

Abnehmer für gute

Vollmilch

sucht **Gut Werrabronn** bei Weingarten.

Bäume

vergeht nicht zu bestellen bei
Carl Walz, Hauptstr. 16.

Gelatine,

Leim,
Fischleim,
Fliegenleim,
Schellack,
Pappstärke

empfeilt billigt

E. Dörmann, Hauptstraße 74.

Noch nie verschoben!

III. u. letzte B.-Badener Hamilton-Geldlotterie

Ziehung sicher 11. u. 12. Oktober

2288 Geldgewinne

zahlbar ohne Abzug im Betrage

v. Mk. 42000

Hauptgewinn **Mk. 20000**

1 Gew. v. Mk. 20000

1 Gew. à 5000 = Mk. 5000

2 Gew. à 1000 = Mk. 2000

4 Gew. à 500 = Mk. 2000

20 Gew. à 100 = Mk. 2000

100 Gew. à 20 = Mk. 2000

200 Gew. à 10 = Mk. 2000

500 Gew. à 5 = Mk. 2800

1400 Gew. à 3 = Mk. 4200

X. Strassburger

Pferde-Lotterie

Ziehung 16. November

1200 Gew. i. W.

v. Mk. 42000

Haupt-Gew. Mk. 10000, 3000 etc.

Loose jeder Lotterie à **1 Mk.**

11 Loose **10 Mark**

Porto und Liste 25 Pf. extra

empfeilt **J. Stürmer,**

Generaldebit, Strassburg i. E.

Kies

ab Grube oder frei Baustelle offerirt

Friedr. Becker,
Baumaterialienhandlung, Durlach.

Redaktion, Druck und Verlag von K. D. P. S., Durlach